

17. Arbeitstagung zur Gesprächsforschung

Prosodie im Gespräch

Mannheim, 20. bis 22. März 2013

- Organisation:** Dagmar Barth-Weingarten, Arnulf Deppermann & Thomas Spranz-Fogasy
Fachmesse Thomas Schmidt & Wilfried Schütte
Tagungsort: Institut für Deutsche Sprache, Vortragssaal 0.06
Kontakt: tagung@gespraechsforschung.de

Stand: 21.01.2013

Mittwoch 20. März 2013

- 9:30 Begrüßung**
10:00 Pia Bergmann (Freiburg)
Prosodie im Gespräch – Wohin mit Phonetik und Phonologie?
11:00 Marie Skrovec (Orléans)/Stefan Pfänder (Freiburg)
Prosodie der Relativsätze in der französischen CLEFT-Konstruktion [*il y a X*] [*qui Y*]
12:00 Maria Alm (Sønderborg)
Die Prosodie von linksperipheren vs. rechtsperipheren Diskurspartikeln
13:00 – 14:30 Mittagspause
14:30 Elizabeth Couper-Kuhlen (Helsinki)
Interactive prosody or prosody as social interaction
15:30 Ingmar Rothe (Halle)
<<moth.>nicht mlssverstehen herr meier ↑jA?> – Sprechausdruck und Interaktionsdynamik
16:30 Jürgen Trouvain (Saarbrücken)
Prosodisch-phonetische Merkmale von überlappendem Lachen in Gesprächen
17:45 Mitgliederversammlung des Vereins "Gesprächsforschung" e.V.

19.30 Uhr gemeinsames Abendessen

Donnerstag 21. März 2013

- 9:30 Annette Gerstenberg (Bochum)**
Auftakt und Einhalt: Prosodische Modellierung der Einleitungssequenzen mündlicher Erzählungen
10:30 Stephanie Köser (Saarbrücken)
Phrasen-finale Phonationsänderungen beim Turn-Taking
11:30 Uwe-A. Küttner (Potsdam)
Rhythmic integration and speaker orientations: Rhythmic analyses as a proof procedure?

12:30 - 14:00 Mittagspause

14:00 Dagmar Barth-Weingarten (Freiburg)

Zäsuren statt Intonationseinheiten – Ein alternativer Ansatz zur prosodisch-phonetischen Strukturierung gesprochener Sprache

Projektpräsentationen (2)

15:00 Brandy Trygstad (Potsdam)

Prosodie des Humors in deutschen Alltagsgesprächen

15:15 Karola Pitsch (Bielefeld)

Sprache und Raum: Ein humanoider Roboter als Museumsführer

15:45 – 18:15 Datensitzungen in 3 parallelen Gruppen:

Maxi Kupetz (Potsdam)

Zur Rolle der Prosodie in Empathie-Darstellungen

Stefan Pfänder (Freiburg)/Marie Skrovec (Orléans)

Prosodie und Syntax in Interaktion: Datensitzung anhand französischer Audiodaten

Beatrix Schönherr (Innsbruck)

Wenn Prosodie und Gestik inszeniert sind: Multimodalität auf der Theaterbühne

19.00 Uhr gemeinsames Abendessen

Freitag 22. März 2013

9:30 Richard Ogden (York)

Studies from the periphery of language: why phonetics is more than larynx-to-lips

10:30 Beatrice Szczepek Reed (York)

Glottisverschluss und direkte Wortanbindung in deutschen Alltagsgesprächen: Praktiken zur Abgrenzung von Handlungen

11:30 Ralf Knöbl/Reinhold Schmitt (Mannheim)

Prosodie und multimodales recipient design

12:30 Thomas Schmidt/Wilfried Schütte (Mannheim)

FOLK, die DGD2 und Prosodieforschung

13:15 – 13:30 Abschluss

14:00 Fachmesse zur Korpustechnologie

Präsentiert werden Software, Plattformen, Datenbanken sowie Korpora von Dienstleistern und IT-Experten rund um die Erstellung und Auswertung von (mündlichen) Sprachkorpora